

Die Niederschlagsarten

Regen:

Wasser _____ auf der Erde zu unsichtbarem Wasserdampf. In den hohen, _____ Luftschichten _____ der Wasserdampf wieder zu Wasser und bildet kleine _____, die sich zu Regentropfen verbinden. Sind die Tropfen zu schwer, fallen sie als _____ zur Erde.

Hagel:

Wenn die Regentropfen zur Erde fallen und durch eine _____ Luftschicht kommen, z.B. -9°C, so gefrieren die Regentropfen zu _____. Diese oft sehr großen Eiskörner nennt man _____.

Schnee:

Ist es in den hohen Luftschichten _____, so _____ der Wasserdampf zu feinen _____. Viele zusammen bilden eine _____.

Nebel:

Im Frühjahr und im Herbst ist es nachts oft viel _____ als am Tag. Der Wasserdampf _____ dann an kleinen _____ in der _____. _____ besteht also aus vielen kleinen _____, die so dicht zusammen sind, dass man nur _____ kann.

Tau:

Während des Tages _____ Wasser. Nachts _____ der Wasserdampf als _____ an _____ wie Grashalmen oder Blättern.

Reif:

An kalten Herbsttagen beginnt der Boden nachts zu _____. Der Wasserdampf verwandelt sich _____ zu _____, sondern er _____ an den Grashalmen oder Blättern zu _____.

Die Niederschlagsarten

Regen:

Wasser verdunstet auf der Erde zu unsichtbarem Wasserdampf. In den hohen, kalten Luftschichten kondensiert der Wasserdampf wieder zu Wasser und bildet kleine Wassertröpfchen, die sich zu Regentropfen verbinden. Sind die Tropfen zu schwer, fallen sie als Regen zur Erde.

Hagel:

Wenn die Regentropfen zur Erde fallen und durch eine sehr kalte Luftschicht kommen, z.B. -9°C , so gefrieren die Regentropfen zu Ei. Diese oft sehr großen Eiskörner nennt man Hagel.

Schnee:

Ist es in den hohen Luftschichten sehr kalt, so kondensiert der Wasserdampf zu feinen Eiskristallen. Viele zusammen bilden eine Schneeflocke.

Nebel:

Im Frühjahr und im Herbst ist es nachts oft viel kühler als am Tag. Der Wasserdampf kondensiert dann an kleinen Staubteilchen in der Luft. Nebel besteht also aus vielen kleinen Wassertropfen, die so dicht zusammen sind, dass man nur schlecht sehen kann.

Tau:

Während des Tages verdunstet Wasser. Nachts kondensiert der Wasserdampf als Tau an kalten Gegenständen wie Grashalmen oder Blättern.

Reif:

An kalten Herbsttagen beginnt der Boden nachts zu frieren. Der Wasserdampf verwandelt sich nicht mehr zu Wassertropfen, sondern er kondensiert an den Grashalmen oder Blättern zu kleinen Eiskristallen.